

Presseinformation

Bundessieg „Jugend forscht“ geht an Mitarbeiter von RAIL.ONE und der Pfleiderer-Tochter wodego

Neumarkt, 26. Mai 2008 - Der Bundessieg in der Kategorie Arbeitswelt beim 43. Wettbewerb „Jugend forscht“ geht nach Neumarkt: Der RAIL.ONE-Auszubildende Dominik Rupp und der ehemalige Auszubildende bei Europoles, Bernhard Strobl (jetzt bei wodego), nahmen gestern in Bremerhaven die Glückwünsche von Bundesbildungsministerin Dr. Annette Schavan entgegen.

Der „Gewinde-Meister“ von Dominik Rupp (18) und Bernhard Strobl (21) ist ein Werkzeug, das ein krummes Anschneiden eines Außengewindes vermeidet. Bei ihrer Erfindung haben die Jugendlichen Führungen eingesetzt, die das Werkstück umfassen und sich bei Bedarf nach oben wegschieben lassen. Dadurch wird ein absolut gerader Schnitt gewährleistet.

Der „Gewinde-Meister“ lässt sich für handelsübliche Schneideisen verwenden und eignet sich besonders für schwer zugängliche Stellen. Das originelle Werkzeug beeindruckte die Jury durch die professionelle, nahezu serienreife Umsetzung. In der Laudatio hieß es, dass „dieses Forschungs- und Entwicklungsergebnis eine Arbeitserleichterung darstellt, die im gesamten metallverarbeitenden Gewerbe dankbar aufgenommen werden wird“.

Initiative „Azubi forscht“ der Pfleiderer AG seit zwölf Jahren

Bereits seit dreizehn Jahren fördert die Pfleiderer AG als Hauptsponsor den Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ in der Oberpfalz. Seit zwölf Jahren gibt das Unternehmen zusammen mit der Tochter wodego sowie

den Unternehmen RAIL.ONE und Europoles den gemeinsamen Auszubildenden die Chance, auch am Wettbewerb teilzunehmen.

„Dabei fließen meist ganz praktische Ideen aus dem Arbeitsumfeld der Jugendlichen in den Wettbewerb ein“, sagt Anke Giesen, Leiterin Personal Konzern der Pfleiderer AG und Patenbeauftragte des Regionalwettbewerbs. „Unsere Auszubildenden lernen, ihre Projekte von der Idee bis zur Umsetzung selbstständig zu entwickeln – das fördert wichtige interdisziplinäre Schlüsselqualifikationen wie Teamgeist, Entscheidungsfähigkeit und Verantwortung, auf die es im Berufsleben ankommt“, so Anke Giesen weiter.

Mit sechs Projekten – doppelt so vielen wie 2007 – beteiligten sich dieses Jahr im Februar 16 Auszubildende der Verbundfirmen am Regionalwettbewerb Oberpfalz „Jugend forscht“ 2008. Vier Teams aus den Unternehmen kamen eine Runde weiter und präsentierten ihre Ideen beim Landeswettbewerb im April in München.

Azubis der Verbundfirmen erreichen zum ersten Mal Bundessieg

Zwölf mal erreichten Teams aus den Verbundfirmen insgesamt schon einen Regionalsieg, zweimal belegten Auszubildende einen Landessieg. Einen Bundeswettbewerb konnten die Jugendlichen dieses Jahr nun zum ersten Mal für sich entscheiden.

„Auf die Idee für unseren ‚Gewinde-Meister‘ sind wir letztes Jahr gekommen, als wir bei der Autoreparatur mit dem herkömmlichen Werkzeug nicht weitergekommen sind. Im Ausbildungszentrum der Pfleiderer AG haben wir dann an unserer Lösung gebastelt. Unser Erfolg spornt uns jetzt natürlich an, weiterhin mit offenen Augen durch den Alltag zu gehen und an Ideen zu tüfteln, die das tägliche Leben erleichtern können“, sagt Dominik Rupp.

Zusammen mit Bernhard Strobl freut er sich über ein Preisgeld von 1.500 Euro. Mitte September dürfen die Oberpfälzer aus Freystadt bzw. Lauterhofen Bundeskanzlerin Angela Merkel während eines Empfangs treffen.

Foto:

Dominik Rupp (links) und Bernhard Strobl gewannen den Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ 2008 in der Kategorie Arbeitswelt.

Für Rückfragen der Redaktion:

Pfleiderer AG

Pressereferentin

Elisabeth Pöhlmann

Postfach 14 80, 92304 Neumarkt

Tel +49 9181 28-455, Fax +49 91 81 28-606

elisabeth.poehlmann@pfleiderer.com

www.pfleiderer.com

RAIL.ONE GmbH

Marketing

Hedwig Blomeier

Postfach 14 80, 92304 Neumarkt

Tel +49 9181 28-693, Fax +49 9181 28-646

hedwig.blomeier@railone.com

www.railone.com